

City & Culture Prag und Dresden

📍 Dresden, Sachsen, Deutschland



Diese Reise verpasst? Schau dir unsere aktuellen [City & Culture Reisen](#) an, oder registriere dich für den [Newsletter](#) um über künftige Reisen informiert zu werden. Entdecke auf der City & Culture Prag und Dresden Reise die beiden Städte mit deinem lokalen gay Guide. Dresden beeindruckt durch seinen Reichtum an Baudenkmalern, Kunst und Kultur. Der Fall des Eisernen Vorhangs von 1989 befreite die Tschechen vom Kommunismus und schenkte Europa das Juwel einer Stadt, das sich vor anderen europäischen Metropolen nicht verstecken muss.

Tour Facts

Group Size:
6-12

Duration:
9

Language:
Deutsch, Englisch

Tour Type:
fixed

Tour Itinerary

Tag 1 :

Willkommen in der Goldenen Stadt Prag. Du triffst deinen Gruppenguide und die anderen Teilnehmer direkt im Moods Hotel Charles Bridge in Prag. Das Hotel liegt nur wenige Meter von der berühmten Karlsbrücke entfernt.

Zum späten Nachmittag machen wir einen kleinen Spaziergang zu beiden Seiten der Moldau, vorbei am „Tanzenden Haus“, hinüber zur anderen Seite des Flusses und zurück. Dabei können wir das bunte Treiben aus Künstlern, Strassenmusikern und Touristen auf der Karlsbrücke beobachten. Anschließend essen wir im Restaurant Mlync und sitzen mit etwas Glück auf einem Balkon direkt über der Moldau.

Tag 2 :

Vom Hotel aus laufen wir zum Aussichtsturm Petřín auf der Prager Kleinseite. Der Turm ist ein 63,5 Meter hoher Stahlfachwerkturm. Der Turm wurde anlässlich der Industrieausstellung am 20. August 1891 als verkleinerter Nachbau des Pariser Eiffelturms eröffnet und bietet einen tollen Ausblick auf Prag und die weitere Umgebung. Erreichbar ist der Turm vom Hotel aus zu Fuß über einen ca. 60-minütigen gemütlichen Aufstieg durch einen Park. Wahlweise können wir auch die Standseilbahn benutzen, wo es jedoch während der touristischen Hochsaison zu längeren Wartezeiten kommen kann. Um die oberste der zwei Aussichtsplattform zu erreichen, müssen 299 Stufen auf einer doppelläufigen Wendeltreppe in Form einer Doppelhelix bewältigt werden. Je eine separate Treppe ist dabei für Auf- und Abstieg vorgesehen. Es steht ein Aufzug zur Verfügung, der jedoch nicht immer in Betrieb ist. Zu Fuß des Turmes gibt es auch einen botanischen Garten und ein Café. Anschließend nehmen wir den nun leichteren Abstieg durch den Park und über die Karlsbrücke zurück zum Hotel.

Tag 3 :

Wir besuchen auf einer Führung das Klementinum. Das weitläufige Areal des Klementinums, einer der größten Gebäudekomplexe Europas, wurde seit der Hälfte des 16. bis zur Hälfte des 18. Jahrhunderts errichtet, ursprünglich als ein Jesuitenkolleg. Auf dem Astronomischen Turm werden seit dem Jahre 1775 meteorologische Messungen, unter anderem von Johannes Kepler durchgeführt. Die schönste Halle des Komplexes ist die Barockbibliothek mit Fresken und historisch wertvollen Globen, wohl eine der schönsten Bibliotheken der Welt, in die man einen Blick werfen kann. Die Führung umfasst den Bibliothekssaal, den Meridiansaal und den Astronomischen Turm. Die Erklärungen finden in Englisch statt.

Am Nachmittag entspannen wir bei einer ca. einstündigen Flussrundfahrt auf der Moldau mit Audioguide.

Tag 4 :

Heute erkunden wir auf einer privaten Tour das Areal der Prager Burg.

Die Burganlage beherbergt eine überwältigende Fülle an Geschichte und Kunst. Bestaune die gotische Architektur des Veitsdoms. Entdeck die Wasserspeier, die das Äußere der Kirche schmücken. Lass dich von den Jugendstilfenstern des tschechischen Künstlers Alfons Mucha verzaubern. Bewundere das Mosaik des Jüngsten Gerichts aus dem 14. Jahrhundert. Sieh die Grabmäler des Heiligen Wenzel und Karls IV., das barocke Hochgrab des Johannes von Nepomuk und die Wenzelskapelle. Betrete anschließend den Alten Königspalast. Staune über die massive Gewölbedecke des Vladislav-Saals.

Betrete die Kammer, in der der Prager Fenstersturz stattfand. Hier warfen die tschechischen protestantischen Aristokraten die katholischen Statthalter des habsburgischen Kaisers und ihren Sekretär aus dem Fenster und lösten damit den Dreißigjährigen Krieg aus. Besuch die St.-Georgs-Basilika. Die schlichten Steinmauern der Basilika bilden einen Gegensatz zur Erhabenheit der Burg. Sieh die Fragmente der Fresken aus dem 12. Jahrhundert und geh die Doppeltreppe hinauf, wo die Überreste der Hl. Ludmilla liegen. Spaziere durch das Goldenen Gässchen. Die Hütten in dieser Gasse wurden ursprünglich für die Scharfschützen der Burg gebaut, beherbergten später jedoch Goldschmiede. In späteren Jahrhunderten lebten hier Künstler wie Franz Kafka. Betrachte die rekonstruierten Werkstätten und Häuser im Goldenen Gässchen. Siehe, wie die Arbeiterschaft von Prag im Schatten der Burg lebte.

Die Führung dauert ca. 3 Stunden.

Tag 5 :

Nach dem Check out begeben wir uns zum Bahnhof und anschließend mit dem Zug nach Dresden und zum Hotel Motel One am Zwinger. Das Hotel liegt ideal mitten im Zentrum, nur wenige Gehminuten von Dresdens bekanntesten Highlights entfernt. Nach der Reise genießen wir gutes Essen und guten Wein gleich um die Ecke im Chateau 9.

Tag 6 :

Auf einer 2-stündigen Besichtigung erkunden wir die weltberühmte Frauenkirche, Fürstenzug und den Zwinger. Diese Tour ist der perfekte Einstieg zum Kennenlernen von Dresden. Anschließend bleibt reichlich Zeit für das Grüne Gewölbe. Es beherbergt etwa 1100 Objekte historischer Juwelier- und Goldschmiedekunst, die Türkische Cammer mit einzigartiger osmanischer Kunst, die Rüstkammer mit Prunkwaffen und Rüstungen und das Münzkabinett.

Tag 7 :

Nach soviel Kunst und Kultur machen wir einen Ausflug in die Natur. Mit der S-Bahn fahren wir nach Rathen, setzen mit einer der größten noch betriebenen Gierseilfähren über die Elbe über und wandern hinauf zur Bastei. Wir besichtigen eine mittelalterliche Felsenburg, die Basteibrücke und staunen über die bizarren Felsformationen des Elbsandsteingebirges. Durch die Schwedenlöcher geht es zurück zur Fähre. Unterwegs stärken wir uns an einem einfachen Imbiss in der Forellenräucherei.

Tag 8 :

Wir begeben uns auf eine einmalige Zeitreise in Dresdens Vergangenheit und lernen die Stadt als 360°-Panorama kennen. Die 360°-Rundbilder des Künstlers Yadegar Asisi mit einer Höhe von 27 Metern gelten seit 2006 als Geheimtipp unter den Ausstellungen und Museen in Dresden und mittlerweile vielen weiteren Städten in Deutschland. Das Rundbild befindet sich im Panometer, einem alten Gasspeicher etwas außerhalb des Zentrums.

Am Abend besuchen wir die Semperoper, welche nur wenige Meter vom Hotel entfernt ist, und erfreuen uns an einem dreiteiligen Balettabend „White Darkness“ mit Choreografien von William Forsythe, Sharon Eyal und Nacho Duato. 45 Minuten vor Beginn findet eine Werkseinführung statt, welche wir besuchen können.

Tag 9 :

Heute heisst es leider bereits wieder Abschied nehmen von neu gewonnenen Reisekumpels. Mit besten Erinnerungen an die beiden Städte Prag und Dresden trittst du die individuelle Rück- oder Weiterreise an.

- Hinweis: Die Reihenfolge der Besichtigungen ist abhängig von der Verfügbarkeit der Führungen und auch vom Wetter und kann sich deshalb zeitlich innerhalb der Tage verschieben.